

Keine Notengebung in Kunst, Musik und Sport?

Beitrag von „Der Weg ist das Ziel“ vom 6. Mai 2023 04:07

Zitat von Rala

Ja und jetzt? Ist es traurig, dass nicht alle SuS die gleichen guten Ausgangsbedingungen haben? Ja. Aber meinst du ernsthaft das bloße Abschaffen von Noten würde grundsätzlich zu mehr Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit führen?

Ich hab an einer GMS mit Verbalbeurteilungen gearbeitet. Weder die SuS noch die meisten Eltern konnten damit etwas anfangen und spätestens ab der Mittelstufe wurde von der breiten Masse der Eltern doch wieder Noten beantragt und die ganzen schönen Texte, die übrigens eine Heidenarbeit gemacht haben, interessierten überhaupt niemanden mehr.

Ich habe heute mal wieder das Beispiel gehabt. Zur Einordnung: Ich arbeite an einer Gesamtschule in NRW (eher Haupt-,...wenige Real-und Gym-Empfehlungen). Wuselige, chaotische, sogar aggressive 5er, einstündig in der Woche.

An Klassenmusizieren erstmal weiterhin nicht zu denken (... wir haben eh keine Instrumente - allenfalls ne Rassel für Jeden/r -.-)....

Ich habe die für mich die erstaunende Erfahrung gemacht, dass die Kleinen es aber durchaus lieben die Stammtonereihe auswendig zu lernen. Der Lehrplan würde mich hauen! Da habe ich aber plötzlich mindestens 3 Expert*innen sitzen, die den ganzen Kram schon kannten! Zwar nicht richtig gut... und mit Lücken, aber sie kennen es aus der GS und teils aus dem privaten Musikunterricht. Ich kann weder ihnen gerecht werden, noch den Kindern, die Alles zum ersten Mal hören!

Wie bitte,... soll ich so etwas benoten? Andere Kids haben es aber wiederum in dieser Stunde geschafft, Töne zuzuordnen oder einen Notenschlüssel zu malen. Und wenn wir weiter differenzieren: 5 Linien zu ziehen (mit/ohne Lineal).